

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1915-1916**

10.11.1915

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Mittwoch, den 10. November 1915.

15. Vorstellung der Abteil. B (gelbe Karten).

**Kleine Preise.**

# Wilhelm Tell.

Schauspiel in fünf Akten von Schiller.

Regie: Otto Kiencher.

### Personen:

Hermann Selzer, Richter in Schwyz und Uri	Felix Baumbach	Stüssli, der Hirschtöbi	Hermann Fendler
Berner, Fischer von Aarau, Hausen, Barmherzig	Otto Kiencher	Frohmeyer	Heinrich Mann
Ulrich von Ruben, sein Neffe	Robert Richter	Walter Steinweg	Josef Gröninger
Berner Stammfischer	Paul Fischen	Erber	Euge Bauer
Roman Hum	Herrn. Untermann	Janzer	Georg Altmann
Del Weibing	Freig. Hande	Handlungen	Josef Sanders
Walter Ficht	Hugo Föder	Kaserner	Adolf Schürdt
Wilhelm Tell	Erst. Ders.	Landenberger Weiber	Erst. Gode
Höfelmann, der Pfarrer	Paul Schmiede	Gertrud, Einfaches Gattin	Josef Weinspach
Bruni, derhirt	Eugen Katschach	Lebung, Tell's Gattin, Jägers Tochter	Marie Brauneder
Berni, der Jäger	Max Mitter	Walter	Marie Meier
Kasch, der Jäger	Max Schneider	Elisabeth	H. Altmann
Kronst von Wälschthal	Willy Altschorn	Vertha von Brunnen, eine erdige Erbin	Mariane Krauch
Roman Baumgarten	Paul v. Bergsch	Kranzsch	Willy Deman
Meier von Sarnen	Walter Krauch	Wendisch	Kaspar Braun
Johannes Partridge	Emil Schindler	Elisabeth	Willy Schlegel
Wobisch der Herrsch, Schlers Stallmeister	Hans Krauk	Hildegard	Sophie Gode
Friedrich	Karl Dauter	Jean, Fischerknecht	Johanna Meier
Waltach	Paul Müller	Seppl, Putzmaier	Sophie Gode
Meier von Luzern	Rugst Schmidt		

Geflücht. Unbekannt, Pagen, Barmerzige Weiber, Männer, Weiber und Kinder aus den Waldstätten, ein Hochzeitszug, Weisheiten.

Große Pauken nach dem zweiten und vierten Akte (Acte 822 und 942).

**Schluss des Vorverkaufes am Vorabend 5 Uhr.**

Tageskasse von 10 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: **sieben** Uhr.

Ende: halb elf Uhr.

# Bekanntmachungen.

### Preise der Plätze:

Kellern-Ordnung	I. Wk. 1. A. — 50	Parterre-Ordnung	I. Wk. 1. A. — 50	4. Rang Mitte	I. Wk. 1. A. — 50
Ordnung	II. „ 4. A. — 50	Ordnung	II. „ 2. A. 50 50	Ordnung	II. „ — 40 50
Parterre-Ordnung	I. „ 3. A. 50 50	Spezialplatz	I. „ 3. A. — 50	4. Rang Seite	I. „ — 40 50
Ordnung	II. „ 3. A. — 50	Ordnung	II. „ 2. A. 50 50	Ordnung	II. „ — 40 50
Ordnung 1. Rang	I. „ 4. A. — 50	2. Rang Seite	I. „ 2. A. 50 50	2. Rang Spezialplatz	I. „ 1. A. 50 50
Ordnung	II. „ 3. A. 50 50	Ordnung	II. „ 2. A. — 50	3. Rang Seite Spezialplatz	I. „ — 40 50
Ordnung	I. „ 4. A. — 50	3. Rang Mitte	I. „ 2. A. — 50	4. Rang Mitte Spezialplatz	I. „ — 40 50
Ordnung	II. „ 3. A. 50 50	Ordnung	II. „ 1. A. 50 50	4. Rang Seite Spezialplatz	I. „ — 40 50
2. Rang Mitte	I. „ 3. A. 50 50	3. Rang Seite	I. „ 1. A. — 50		
Ordnung	II. „ 1. A. — 50	Ordnung	II. „ 1. A. — 50		

### Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Die Umbesetzung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Städt. Leitung zurückgenommen.

Es des Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der Zutritt wird ausschließlich nur gegen Vorzeigen der gültigen Eintrittskarte gestattet.

Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Selbstkommenden nach der Zutritt bis zur nächsten Pause verweigert. Ferner wird gebeten, die Abgänge und auch das Sitzen an die Abgänge anschließende Orchesterzeit nicht durch vorzeitiges Verlassen des Zuschauerraumes zu stören.

Das Rauchen im Hoftheater und bei Vorreden derselben mit brennender Zigarette u. d. d. verboten.

Es wird ferner gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Korbentgänge freizugehen zu lassen.

Besitzer ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vestibule (Kassiererei) aufhalten.

Handbills sind dem nächsten Bilettschalter abzugeben. Über die Handbills befindet sich eine fortlaufende Aufzeichnung in der Vestibule. Die Handbills können von den Signaturern auf dem Parterre des Hoftheaters verlagert von 2 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.

Der Verkauf von Zeitungen steht das Telephon der Halle zur Verfügung.

# Spielplan.

(Angewiesen ist der Preis für Spezialplatz 1. Abteilung.)

Sonntag, den 13. November: **C. 16.** Mittelpreise. **Polenblut.** Anfang 7 Uhr. (4. A.)

Sonntag, den 14. November, vormittags 12 Uhr: Vortrag zur Einführung in die Dichtung und Musik der Oper „Richardis“ von Walter Schanzen.

Abends 7 Uhr: **A. 20.** Große Preise. Uraufführung: **Richardis.** (4. A. 50 50)

Die Abnehmer des Hoftheaters, Abt. A, und die Besucher der Uraufführung erhalten freien Zutritt zum Vortrag am Vormittag.

# Theater in Baden-Baden.

Sonntag, den 13. November: **B.** Mietvorstellung. Neu einstudiert: **Iphigenie auf Tauris.** Anfang 7 Uhr.

Montag, den 15. November: **C.** Mietvorstellung. **La Traviata.** Anfang 7 Uhr.